

Weit, weit weg

...Without love there is no hate...

Von ki-rei

Toshiya, sag mir... warum ist das passiert?
Warum hab ich das getan?
Wieso schlägst du deine Augen nicht mehr auf, Toshiya?
Und.. wo kommt all das Blut her?
Sag es mir doch! Antworte mir!
Bitte Toshiya..

~+~

Der Bassist lag leblos in den Armen des Gitarristen. Der schlanke Körper des jüngeren war über und über mit Blut bedeckt, welches in die Kleidung der beiden Männer gesickert war. Ein leises Zittern ließ den Körper des Gitarristen beben. Tränen benetzten seine Wangen. So friedlich lag er dort, in seinen Armen, schien nur zu schlafen.

Doch Kaoru wusste, dass er die Augen nie wieder öffnen würde.
Und nur er allein war Schuld daran.
Sein Blick fiel auf das Messer, welches in der Brust des Bassisten steckte.
Ein Lächeln huschte über seine Lippen.

~+~

Toshiya...
Hat es denn wirklich so weit kommen müssen? War es wirklich das, was du wolltest?
Es war doch so schön, als wir uns endlich gefunden hatten.
Alles war so wunderbar und ich war so glücklich.
Du denn nicht?
Wieso hast du dich langsam vor mir zurückgezogen?
Alles war dir wichtiger, als ich.
Du bist abweisend geworden.
Hast mich allein gelassen.
Weil es dir viel wichtiger war, mit Freunden wegzugehen.
Ich hätte doch nichts dagegen gesagt, Toshiya.
Aber warum hast du mich Abend für Abend, Nacht für Nacht, allein gelassen?
Nicht ein einziges Mal gefragt, ob ich nicht mitkommen möchte.

War ich dir wirklich so gleichgültig?
Aber, warum hast du dich dann auf mich eingelassen?
Ich habe dich so sehr geliebt, Toshiya.
Du warst mein Ein und Alles.
Doch niemand konnte Shinya aus deinem Herzen vertreiben.
Er stand über allem.
Über mir.

~+~

Die Finger krallten sich in das Hemd des Bassisten. Ein wütendes Knurren verließ die Kehle des Älteren und die Augen verengten sich zu Schlitzern. Doch als sein Blick wieder an dem blassen Körper hinabwanderte, kehrte das Lächeln zurück.

~+~

Du bist nie darüber weggekommen, dass er dich verlassen hat.
Toshiya, Toshiya, Toshiya...
Hat es dir wenigstens Spaß gemacht, mit mir zu spielen?
Meine Gefühle mit Füßen zu treten?
Ich war wohl kein guter Ersatz.
Hast du einen besseren gefunden?
Und wenn ja, wer war es?
Miyavi?
Oder einer aus der Band?
Vielleicht sogar Shinya?
Ja.. wart ihr wieder zusammen?
Hinter meinem Rücken?
Toshiya, warum?
Du hast doch gewusst, dass du mir gehörst.
Dass ich dich nie wieder gehen lassen werde, wenn du dich in meine Arme begibst.
Dass ich deine Flügel stützen würde, nur, damit du nicht mehr von mir fortfliegen kannst.
Du hast es doch gewusst.
Also warum?
Warum hast du mich so weit getrieben?
War es, weil ich dich so sehr geliebt habe?
Und weil du wusstest, dass diese Liebe, wenn sie in Hass umschlägt, von nichts und niemandem mehr aufgehalten werden würde?
Unbändiger Hass, der tiefer geht, als alles andere.
Ja, dieses Gefühl kann nur aus unsagbar großer Liebe entstehen.
Ohne Liebe gäbe es keinen Hass.
Man kann jemanden nur aus tiefster Seele hassen, wenn man ihn zuvor aus ganzem Herzen geliebt hat.
Hast du das erreichen wollen?
Dass ich dich so abgrundtief hasse.
Dass mein Herz wieder in die Dunkelheit fällt?
Wolltest du wirklich sterben, Toshiya?
Oder hattest du nur gehofft, dass mein Hass deine Ketten sprengen würde?

Aber Toshiya..

Ich habe es dir doch erklärt.

Nichts wird uns mehr trennen.

Wir gehören zusammen, bis in alle Ewigkeit.

Das weißt du doch.

Der Ring an deinem kalten Finger ist doch Beweis genug.

Ja..

Du wusstest, wie du meinen Hass wecken konntest.

Nicht umsonst hast du mir den Ring vor die Füße geworfen.

Doch jetzt trägst du ihn wieder.

Ich selbst habe ihn dir angesteckt, ehe ich dir das Messer durch die Brust gerammt habe.

Damit jeder weiß, dass du zu mir gehörst.

Dass wir zwei Teile einer Seele sind.

Wolltest du durch meine Hand sterben?

Oder hast du wirklich versucht, zu Shinya zurückzukommen?

Doch wozu Fragen..

~+~

"Du wirst mir ohnehin nicht mehr antworten können, nicht wahr?"

Ein leises, bitteres Lachen erfüllte den Raum, dass schließlich in einen hysterischen Tonfall schwang, als der Gitarrist seine Blutbefleckten Hände anstarrte.

Ein Schrei hallte durch den Raum, als er das Messer aus dem kalten Körper gezogen und tief in seinem versenkt hatte.

"Vielleicht.. komme ich so.. doch noch zu meinen Antworten. Ne, Totchi..?"

Der Ring, den er an seinem Ringfinger trug, blitzte auf und zauberte ein letztes, gequältes Lächeln auf seine Lippen.

Dann wurde alles dunkel um ihn.

~+~Owari~+~